



Vertriebs- und Servicegesellschaft für medizinisch-technische Geräte Sarl.

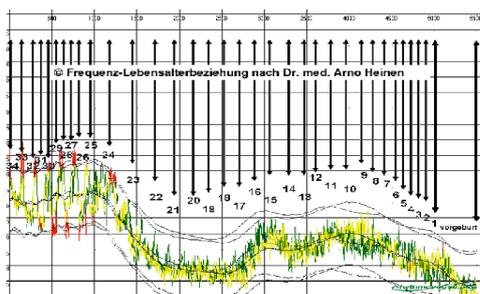
Die Firma TCMed Sarl. vertreibt medizinisch-technische Geräte, insbesondere Systeme, die sich sowohl in der Schulmedizin als auch in der Komplementärmedizin bewährt haben. Im Einzelnen sind das:

Das Diagnose- und Therapiesystem PROGNOS[®]. Es mißt auf völlig schmerzfreie Weise die Energie im Körper und erkennt so frühzeitig Belastungen und Störungen, noch bevor der Körper mit schmerzhaften Symptomatiken auf diese hinweist. Das System ist prädestiniert, Medikamente und Materialien (z.B. beim Zahnarzt) auf die individuelle Verträglichkeit auszutesten – und zwar, bevor der Patient diese einnimmt. Therapieerfolge können kontrolliert werden.

Das Diagnosesystem AMSAT-HC[®]. Es mißt auf völlig schmerzfreie Weise auf der funktionellen und der strukturellen Ebene die körperlichen Widerstände und diagnostiziert so chronische und akute Belastungen und Störungen. Über 64 Segmente aufgeteilt erkennt der Therapeut, wo sich eine Störung anbahnt und kann mit einer zielgerichteten Therapie beginnen. Therapieerfolge sind zu bewerten und werden dokumentiert.

Das Diagnosesystem KARDIVAR[®]. Hierbei handelt es sich um die Aufnahme eines 5-minütigen EKG's, über das eine spezielle Auswertung des sogenannten R-R-Zackenabstandes erfolgt. Der tiefe Einblick in das Autonome Nervensystem ermöglicht frühzeitige Risikofaktoren zu erkennen, die sehr viel später einen Herzinfarkt und/oder einen Hirninfarkt auslösen können. Frühzeitige Diabetes-Risiken sind gleichfalls zu diagnostizieren.

Auf dem Kongress wird das Diagnosesystem VOCALYSE[®] vorgestellt. Dieses System beurteilt mit einem Meßumfang von 5.500 Hz den Körper in seiner Ganzheit, mit allen seinen Ebenen – der somatischen, der energetischen und der informativen. Dabei erfolgt eine differenzierte Betrachtung sowohl auf der physischen als auch auf der psychischen Ebene. Denn die Psyche ist bei jeder Störung bzw. Erkrankung beteiligt; egal ob die körperliche Störung eine psychische Belastung zur Folge hat oder ob die psychische Belastung eine körperliche Störung auslöst. Prägende und besonders traumatische Ereignisse spiegeln sich in der menschlichen Stimme wider. Was in der Entwicklung der Persönlichkeit (bereits beginnend in der pränatalen Phase!) entscheidende Einflüsse ausgeübt hat, ist auch Jahrzehnte später noch in der Stimme erkennbar. Völlig unerheblich, ob diese Ereignisse im Wachbewusstsein abrufbar sind. Auch wenn sie ausschließlich im Unterbewusstsein verankert sind, üben sie ihren Einfluss in der Regulation aus. Das System erkennt präzise den Zeitpunkt, wann dieses Ereignis zu einer gestörten Frequenz geführt hat und ermöglicht eine höchst effiziente und zielgerichtete Therapie:





Vertriebs- und Servicegesellschaft für medizinisch-technische Geräte Sarl.

Die Entstehung von Erkrankungen läßt sich so erklären, dass als Erstes der Körper mit energetischen Veränderungen reagiert. Wenn hier nicht korrigiert wird, folgen funktionelle Störungen. Diese werden vom Patienten grundsätzlich ignoriert, weil sie weder Schmerzen noch sonstige Symptomatiken auslösen. Erfolgt auch hier keine Intervention, reagiert der Körper mit morphologischen Veränderungen – Zellstrukturen wachsen unkontrolliert (Tumorerkrankungen) oder werden nicht erneuert und gehen unter. Im Allgemeinen setzt hier die Klassische Schulmedizin ein. Sie beurteilt zellstoffliche Veränderungen und schließt aufgrund von Symptomen auf mögliche Ursachen. Es ist einfach intelligenter eine Krankheit zu verhindern anstatt abzuwarten, bis die Krankheit ausbricht, um sie dann zu therapieren. Die einzelnen Diagnose- und Therapiesysteme setzen so auf sehr unterschiedlichen Ebenen ein. Vereinfacht läßt sich das wie folgt darstellen:

